



VAJA
Verein zur Förderung
akzeptierender
Jugendarbeit e.V.

Hinter der Mauer 9
28195 Bremen
Tel: 0421 - 762 66
Fax: 0421 - 762 52
info@vaja-bremen.de
www.vaja-bremen.de

Spendenkonto:
Sparkasse Bremen
Kto: 12 015 111
BLZ: 290 501 01

Pressemitteilung

„Blick nach vorn – volle Kraft voraus!“

Bundesmittel für ein soziales Projekt mit jungen Männern in Kattenturm

Zum 1. Oktober dieses Jahres startete der Verein zur Förderung akzeptierender Jugendarbeit (VAJA e.V.) in Kattenturm das Projekt „KURSWECHSEL! Blick nach vorn – volle Kraft voraus“. Es richtet sich an männliche Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund im Alter von 18 bis 24 Jahren, mit dem Ziel neue (Lebens-) Perspektiven und gesellschaftliche Teilhabe in dieser Zielgruppe zu unterstützen und zu fördern. Insgesamt für drei Jahre wird das sozialpädagogische Vorhaben vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) finanziert. Das Team besteht aus der Projektkoordinatorin und Psychologin Stephanie Grafe, der Kulturwissenschaftlerin und Mediatorin Wiebke Aits sowie dem Pädagogen Şahin Kitay, der zugleich neuer Leiter des lokalen Migrantenvereins Cay Ma Integrations- und Kulturzentrum e.V. ist. Die VAJA-Mitarbeiter_innen von Kurswechsel sind an zwei bis drei Nachmittagen in Kattenturm anzutreffen und stehen den jungen Erwachsenen mit verschiedenen Angeboten zur Seite.

Die jungen Männer der Zielgruppe sind in einem Alter, in dem sie sich hohen Anforderungen, oftmals schwierigen Lebenssituationen und wichtigen Entwicklungsschritten gegenüber sehen. Fehlende Schulabschlüsse, Ausgrenzungserfahrungen, finanzielle Probleme sowie Schwierigkeiten bei der Arbeits- und Ausbildungssuche gehören oftmals zu ihren Alltagserfahrungen. Als Folge entstehen Frustration und das Gefühl der Perspektivlosigkeit. Aufgrund ihrer Volljährigkeit sind die jungen Männer bei der Bewältigung dieser Herausforderungen jedoch häufig auf sich allein gestellt. Aus Maßnahmen der Jugendhilfe fallen sie zumeist heraus. Diesen spezifischen Bedarf nehmen die VAJA-Streetworker_innen seit langem im Stadtteil wahr und entwickelten ein Unterstützungsangebot, welches das BAMF überzeugte und nun Kattenturm um ein wichtiges Projekt bereichert.

Das Konzept besteht aus einem niedrigschwelligen Angebot und beinhaltet regelmäßige Aufsuchtermine im öffentlichen Raum, ein wöchentliches Gruppentreffen sowie verschiedene freizeitpädagogische Aktivitäten, was vielen der jungen Erwachsenen aus der langjährigen Arbeit vom VAJA e.V. im Stadtteil schon bekannt ist. Insbesondere ermöglicht das Projekt jedoch, innerhalb von Einzelberatungen und -begleitungen eine intensive und individuelle Unterstützung in vielfältigen, vor allem problematischen Lebenslagen anzubieten. Ergänzt

wird diese Begleitung durch Wochenendfahrten und verschiedene Workshops, die anhand der ermittelten Wünsche und Bedarfe gestaltet werden, um die Stärken und Fähigkeiten der jungen Erwachsenen herauszuarbeiten und auszubauen. Eine wichtige Voraussetzung für die praktische Umsetzung des Vorhabens ist die bereits bestehende gute Netzwerkarbeit im Stadtteil, die innerhalb des Projektes genutzt und stadtteilübergreifend weiter ausgebaut werden soll.

Ziel des Projektes ist es schließlich, dass den Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein „Kurswechsel“ möglich wird, dass sie wieder ihren „*Blick nach vorn*“ richten können, neue Perspektiven und Horizonte für sich und ihr Leben entdecken und mit Mut, Motivation und neu entwickelter Energie „*volle Kraft voraus*“ in eine Zukunft mit besseren Chancen in dieser Gesellschaft gehen können.

Kontakt und weitere Informationen: Stephanie Grafe kurswechsel@vaja-bremen.de



Von links: Stephanie Grafe, Şahin Kitay, Wiebke Aits

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages